Gruppe Grüne/PARTEI Isernhagen Fraktionsvorsitzender: Fabian Peters



Isernhagen 16.05.2022

Ergänzungsantrag

zum Antrag 091/2022 Matthias Kenzler zum einbau von fluoreszierenden Leitstreifen oder Fahrbahnbelag des Radweges entlang der K114

Weitergehender Beschlussvorschlag:

Anstelle einer kostspieligen Einplanung einer intelligenten Laternenbeleuchtung sollte bei der Region Hannover darauf hingewirkt werden, stattdessen auf eine Kennzeichnung mit fluoreszierender Farbe oder den Verbau eines fluoreszierenden Belags auszuweichen.

Begründung:

Nachtaktive Tiere und Insekten werden auch durch intelligente Laternen übermäßig stark beeinträchtigt, weil diese – wenn auch nur kurzzeitig – sehr hell strahlen. Diese sind daher grundsätzlich nicht umweltfreundlich und außerhalb von Ortschaften zu vermeiden.

Aufgrund des begleitenden Grabens und der Dunkelheit kann eine schwache Beleuchtung aber natürlich zur Sicherheit beitragen. In den Niederlanden und Polen gibt es positive Erfahrungen mit selbst leuchtenden Wegen oder zumindest selbst leuchtenden Markierungen, bei denen fluoreszierende Leuchtstoffe in den Belag eingearbeitet werden. Die Lichtintensität ist dabei um ein Vielfaches geringer als bei normalen Lampen. Allerdings sind diese Wege nicht intelligent, d.h. tagsüber aufgeladen leuchten sie nachts dauerhaft für rund 8-10 Stunden.

Ohne leuchtende Markierung sehen Radlerinnen und Radler im Dunkeln etwa acht Meter weit.

Mit der fluoreszierenden Farbe sind hingegen bis 30 Meter möglich (Beispiele s.

https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/suedbaden/leuchtende-radwege-test-kanton-wallis-100.html

https://www.heise.de/autos/artikel/Fluoreszierender-Radweg-in-Duisburg-4054769.html

www.bikecitizens.net/de/wenn-dem-radweg-ein-licht-aufgeht/)

Ein solcher Radweg wäre ein Alleinstellungsmerkmal in Norddeutschland und ein echtes Pilotprojekt, für das man die Region Hannover sicher begeistern könnte. Angesichts der Haushaltslage der Gemeinde ist klar, dass eine solche Lösung nur zu realisieren ist, wenn sie von der Region Hannover ggf. unter Nutzung von Radverkehrs-Förderprogrammen finanziert würde. Ein solch interessanter Belag kann dazu beitragen, Menschen auch in den Abendstunden dazu zu motivieren, das Rad zu nehmen, wenn sie nach Altwarmbüchen oder von dort in die Dörfer wollen.

gez. O.Schlue